

Presseinformation

Umsetzung des Besucherkonzeptes Fröttmaninger Heide

Neue Informationsschilder und Wegemarkierungen in der Heide



Der Heideflächenverein Münchener Norden e.V. unternimmt in der Fröttmaninger Heide dieses Jahr wieder wichtige Schritte, um das ehemalige Militärgelände als Naturschutzgebiet mit Raum für Erholung und Umweltbildung zu sichern. Ein bedeutender weiterer Baustein zur Umsetzung der Schutzgebietsverordnung ist die Markierung der freigegebenen Wege in der nächsten Zeit.

Neue Schilder und Wegemarkierungen für die Besucherinformation

Mit der Ausweisung als Naturschutzgebiet wurden im Jahr 2016 von der Regierung von Oberbayern Wege und Zonen definiert, die offiziell als Spazierwege und Erholungsbereiche genutzt werden dürfen. Wegen der Kampfmittelbelastung können aus Sicherheitsgründen nur die bereits geräumten und freigegebenen Wege und Flächen genutzt werden. Der Heideflächenverein hat bis 2018 das gesamte Wegenetz mit einer Länge von 20 km im Naturschutzgebiet entmunitionieren lassen. Bisher sind diese Wege im Gelände teilweise schwer zu erkennen. Mit der Markierung der Wege im Juli sollen die offiziellen Wege im Gelände eindeutig erkannt werden. Die Wegemarkierung besteht aus insgesamt 300 langlebigen Robinienhölzern, die mit kleinen Markierungsplaketten auch die Betretungsregelung neben dem Weg darstellen. An allen Zugängen zur Fröttmaninger Heide wird eine Eingangstafel mit Übersichtskarte und Informationen zur Bedeutung des Schutzgebiets installiert. Um die Orientierung im Gelände zu erleichtern, werden an wichtigen Kreuzungen insgesamt 14 Wegweiser mit wichtigen Zielen und Entfernungsangaben aufgestellt. Die Wegemarkierung wird aus Vereinsmitteln und Mitteln für Natur- und Artenschutz des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz finanziert. Bitte helfen Sie mit die Fröttmaninger Heide und Ihre wertvolle Tier- und Pflanzenwelt zu schützen und beachten Sie die Betretungsregelungen.

Wir hoffen sehr, dass Beschilderung und Wegemarkierungen dazu beitragen, dass sich die Besucherinnen und Besucher in dem großen Gebiet der Fröttmaninger Heide nun besser orientieren können. Der Heideflächenverein freut sich über Ihre Rückmeldungen zur Aktion und über Hinweise, was noch optimiert werden könnte. Auch falls Sie mutwillige Zerstörung an den neuen Einrichtungen entdecken sollten, melden Sie dies bitte sofort an die Polizei, den Heideflächenverein oder die Naturschutzbehörden. – Wenn Sie Interesse haben, als Wegepate zum Erhalt der Wegemarkierungen und der Pflege des Besucherleitsystems beizutragen, können Sie sich gerne an den Heideflächenverein oder den Gebietsbetreuer wenden. Unsere Kontaktdaten in der Geschäftsstelle des Vereins sind info@heideflaechenverein.de, tel. 089 3195730. Den Gebietsbetreuer erreichen Sie im HeideHaus oder telefonisch unter +49 89 46 22 75 66

Heideflächenverein Münchener Norden e.V. - Bezirksstraße 27 - 85716 Unterschleißheim

Tel. 089 319 57 30 - Mail info@heideflaechenverein.de - Homepage www.heideflaechenverein.de

Alle Maßnahmen sind mit der Naturschutzbehörde abgestimmt und genehmigt. Unter Beteiligung einer Umweltbaubegleitung wird auf eine größtmögliche Rücksicht der im Gelände lebenden Tiere und Pflanzen geachtet.

V.i.S.P. Christine Joas, Geschäftsführerin, Leitung HeideHaus;
Heideflächenverein Münchener Norden e.V.
Tel.: 089 / 319 57 30; Fax: 089 / 37929727
info@heideflaechenverein.de, www.heideflaechenverein.de



Der Testpfosten für die Wegemarkierung in der Fröttmaninger Heide hat sich bewährt und dient als Beispiel für die kommende Wegemarkierung im Juli.

(Quelle: HFV)

Heideflächenverein Münchener Norden e.V. - Bezirksstraße 27 - 85716 Unterschleißheim
Tel. 089 319 57 30 - Mail info@heideflaechenverein.de - Homepage www.heideflaechenverein.de